

(GR.11.141-1) Immobiliarsachen- und Grundbuchrecht; Einführungsgesetz zum Schweizerischen Zivilgesetzbuch und Partnerschaftsgesetz (EG ZGB); Änderung; 2. Beratung; Dekret über die Anpassung der kantonalen Dekrete an die Teilrevision zum Einführungsgesetz zum Schweizerischen Zivilgesetzbuch und Partnerschaftsgesetz (EG ZGB); Eintreten, Detailberatung und Schlussabstimmung; fakultatives Referendum; Auftrag an Staatskanzlei

Der Rat behandelt die regierungsrätliche Vorlage vom 30. März 2011.

Namens der vorberatenden Kommission für Volkswirtschaft und Abgaben (VWA) referiert deren Präsidentin, Andrea Moll, Sins. Die Kommission beantragt Eintreten, Detailberatung und Beschlussfassung gemäss den Anträgen des Regierungsrats.

Eintreten

Stillschweigend treten die Fraktionen der SVP, CVP-BDP, SP, FDP, EVP und GLP auf die Vorlage ein.

Für die Fraktion der Grünen referiert Gertrud Häseli, Wittnau.

Eintreten ist unbestritten.

Detailberatung

EG ZGB

I., §§ 125–128 (aufgehoben), § 130 Abs. 1 (geändert), § 131 (aufgehoben), § 138 Abs. 1 (geändert) und 2 (neu), § 144 (aufgehoben), §§ 145 Abs. 1 (geändert), 148a (neu), § 157 Abs. 2 (neu), II. Baugesetz: § 156 Abs. 2, § 163 Abs. 1 lit. a und c, § 163 Abs. 2 (geändert), Gesetz über die Grundbuchabgaben: § 23 Abs. 1, Wassernutzungsgesetz: § 13 Abs. 1 und 2 (neu), Waldgesetz: § 39 Abs. 1, § 39 Abs. 3 (geändert), III., IV.

Zustimmung

Dekret über die Anpassung der kantonalen Dekrete an die Teilrevision zum EG ZGB

I., 1. Notariatsordnung: §§ 22 und 38, 2. Dekret über die Grundbuchgebühren: § 6a, 3. Dekret über den Natur- und Landschaftsschutz: §§ 10 und § 16, II., III., IV.

Zustimmung

Schlussabstimmung

Antrag 1 wird mit 120 gegen 0 Stimmen gutgeheissen.

Antrag 2 wird mit 123 gegen 0 Stimmen gutgeheissen.

Antrag 3 wird mit 123 gegen 0 Stimmen gutgeheissen.

Beschluss

1.

Der vorliegende Entwurf für eine Änderung des Einführungsgesetzes zum Schweizerischen Zivilgesetzbuch und Partnerschaftsgesetz (EG ZGB) wird in 2. Beratung zum Beschluss erhoben.

2.

Gestützt auf § 37 des Gesetzes über die Organisation des Grossen Rates und über den Verkehr zwischen dem Grossen Rat, dem Regierungsrat und dem Obergericht (Geschäftsverkehrsgesetz, GVG) wird § 138 des Einführungsgesetzes zum Schweizerischen Zivilgesetzbuch und Partnerschaftsgesetz (EG ZGB) per sofort in Kraft gesetzt.

3.

Der vorliegende Entwurf für das Dekret über die Anpassung der kantonalen Dekrete an die Teilrevision zum Einführungsgesetz zum Schweizerischen Zivilgesetzbuch und Partnerschaftsgesetz (EG ZGB) wird zum Beschluss erhoben.

Fakultatives Referendum

Der Beschluss gemäss Ziffer 1 untersteht dem fakultativen Referendum gemäss § 63 Abs. 1 lit. a der Kantonsverfassung. – Die Staatskanzlei wird mit der Publikation im Amtsblatt beauftragt.

Protokollauszug

- Departement Volkswirtschaft und Inneres
- (2) Staatskanzlei (fakultatives Referendum/Gesetzessammlung)
- Parlamentsdienst

Präsident

Ratssekretär